

Inhalt und Zeittafel.

Land und Volk.	Seite
	13
Erster Zeitraum: Die Bildung des meißnisch-sächsischen Staatswesens bis 1485.	
Die germanische und slawische Vorzeit bis 806 . . . Germanen und Thüringer. Untergang des Thüringerreichs 531; Thüringen fränkisch. Einwanderung der Slawen (Wenden) seit Anfang des 7. Jahrhunderts. Kultur der polabischen Slawen.	17
Die deutsche Eroberung 806—1089 Unterwerfung der Sorben durch Karl den Großen 806. Tatsächliche Auflösung der Abhängigkeit nach 814. Das Herzogtum Sachsen. Heinrich I. unterwirft die Böhemingen 928 und die Rügener 932; Burg Weifen. Ottos des Großen Markgraf Gero begründet die deutsche Mark- verfassung und unterwirft ihr um 960 auch die Sorben. Die sorbischen Markten und Waidner 965—968. Militärische und kirchliche Organisation der Marken. Die deutschen Herren und die unterworfenen Slawen. Befestigung der deutschen Herrschaft 938—1031. Bedjelsche Markgrafengeschlechter bis 1089.	20
Die Begründung der Wettinischen Macht und die Germani- sierung 1089—1288 Das neue Herzogtum Sachsen und die Reichsgewalt. Ursprung und Aufkommen der Wettiner bis 1089. Heinrich I. von Silesien, Markgraf von Meifen, 1089. Konrad der Große, 1024—1066, vereint die Marken Meifen, Kaufzig und Rügengerland. Teilung unter seine fünf Söhne; Konrad † 1157. Otto der Reiche, Markgraf von Meifen, 1156—90, Gründer von Alt-Belle und Freiberg. Albrecht der Stolze, 1190—96. Kaiser Heinrich VI. zieht die Mark Meifen ein. Dietrich der Bedrängte, 1197—1221, stellt die Mark Konrads fast unzerstört wieder her; Unterwerfung Leipzigs 1217.	25